

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name [Große Kreisstadt Schramberg, Fachbereich Umwelt und Technik](#)  
 Straße [Berneckstraße 9](#)  
 Plz, Ort [78713, Schramberg](#)  
 Telefon [+49 742229-342](#)  
 Fax  
 E-Mail [zentrale.vergabestelle@schramberg.de](mailto:zentrale.vergabestelle@schramberg.de)  
 Internet <https://www.schramberg.de>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer [2026-0016](#)

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

[L 175, 78713 Schramberg](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort  
[Landesstraße L 175 zwischen Schramberg und Tennenbronn](#)

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

[Erneuerung Asphaltsschichten L 175 Schramberg-Tennenbronn:](#)  
 - Asphalt fräsen (Tiefe 4 cm) ca. 4.000 qm  
 - Asphalt fräsen (Tiefe 14 cm) ca. 12.000 qm  
 - Asphalttragschicht 10 cm, ca. 18.200 qm  
 - Asphaltdeckschicht, ca. 22.200 qm

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung [17.08.2026](#)  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen [11.12.2026](#)

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot  
 nicht zugelassen



oder

Einheitliche Europäische Eigenerklärung

oder

Eigenerklärung zur Eignung (KEV 179):

- Angaben zu Eintragungen in das Berufsregister. Kommt das Angebot in die engere Wahl, müssen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer nachgewiesen werden.
- Abgabe einer Eigenerklärung zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, muss auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorgelegt werden.
- Abgabe einer Eigenerklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt.
- Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (beim Bundeskartellamt) gem. § 6 WRegG durchführen.
- Abgabe einer Eigenerklärung mit Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung. Kommt das Angebot in die engere Wahl, müssen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (sofern Beitragspflicht besteht), sowie eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen vorgelegt werden.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Präqualifikationsnachweis

oder

Einheitliche Europäische Eigenerklärung

oder

Eigenerklärung zur Eignung (KEV 179):

- Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Die Angaben beziehen sich auf die Umsätze, die Bauleistungen und andere Leistungen betreffen, welche mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und den Anteil bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen einschließen.
- Abgabe einer Erklärung zu Insolvenzverfahren oder Liquidation.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

Präqualifikationsnachweis

oder

Einheitliche Europäische Eigenerklärung

oder

Eigenerklärung zur Eignung (KEV 179):

- Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Hierzu sind drei Referenzen anzugeben. Kommt das Angebot in die engere Wahl, müssen zu den benannten Referenzen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle je eine schriftliche Bestätigung des damaligen Auftraggebers vorgelegt werden, dass die Leistungen auftragsgemäß erbracht wurden. Außerdem muss in diesem Fall der Ansprechpartner des damaligen Auftraggebers benannt werden.
- Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Kommt das Angebot in die engere Wahl muss auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte angegeben werden, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Regierungspräsidium Freiburg
Straße	Bissierstraße 7
Plz, Ort	79114, Freiburg i. Br.
Telefon	
Fax	
E-Mail	

Internet

**Sonstiges**

Für die Ausführung der Leistungen gelten die Regelungen der VOB/B.

Bekanntmachungs-ID:

CXP4YH4MZVW